

Hier geben Sie eine Zeitspanne in Minuten ein, nach deren Ablauf eine Meldung ausgegeben werden soll. Sie können die Eieruhr zeitgleich mit dem Wecker einsetzen. Die kleinste Zeitspanne beträgt **1 Minute**, die größte **1439 Minuten**, das entspricht 23 Stunden und 59 Minuten. Wenn Sie hier den Wert ändern, wird die Eieruhr automatisch eingeschaltet.

Hier können Sie die Eieruhr an- oder ausknipsen. Wenn Sie unter **Zeit in Minuten** etwas eintragen oder ändern, so wird die Eieruhr automatisch eingeschaltet.

Hier geben Sie die Uhrzeit ein, bei der eine Meldung ausgegeben werden soll. Für die Stunde betragen die gültigen Angaben **0 bis 23**, für die Minuten **0 bis 59** Minuten. Wenn Sie in den beiden Feldern etwas ändern oder eintragen, so wird der Wecker automatisch eingeschaltet. Sie können den Wecker gleichzeitig zur **Eieruhr** einsetzen.

Hiermit wird der Wecker ein- oder ausgeschaltet. Wenn Sie unter **Alarmzeit** etwas ändern oder eintragen, so wird der Wecker ebenfalls eingeschaltet. Die Uhr merkt sich, ob die Weckzeit erreicht wurde, auch wenn Sie zwischenzeitlich den Rechner ausgeschaltet haben.

Wenn Sie **Mit Fenstertitel** angekreuzt haben, so zeigt die Uhr im Fenstertitel das aktuelle Datum an. Das Datum können Sie aber ebenfalls in der Task-Leiste sehen.

Hinweis:

Wenn die Uhr ohne Titel dargestellt wird, so können Sie die Uhr dadurch verschieben, daß Sie irgendwo in das Fenster der Uhr klicken und mit gedrückter linker Maustaste die Maus bewegen.

Wenn Sie Immer im Vordergrund angekreuzt haben, so ist die Uhr immer sichtbar. Dies ist dann nützlich, wenn Sie das Fenster der Uhr möglichst klein in einer der Bildschirmecken plazieren.

Ist dies angekreuzt, so wird neben den normalen Uhrzeigern auch noch der Sekundenzeiger dargestellt.

Wenn diese Option angekreuzt ist, so wird die Uhr automatisch beim Start von Windows geladen.

Info

Die primäre Aufgabe der Uhr ist, in einem kleinen Fenster die Uhrzeit anzuzeigen. Außerdem stellt sie noch eine **Eieruhr** und einen **Wecker** zur Verfügung. Um Speicherplatz zu sparen, wurde auf allen Schnickschnack wie z.B. eine Sprachausgabe verzichtet.

Während des Setups wurde die Uhr im Autostart-Ordner eingetragen. Sie wird dann bei jedem Rechnerstart automatisch gestartet.

Das Deinstallieren der Uhr geht ganz einfach !

Eieruhr

Nach einer einzugebenen Zeitspanne gibt die Uhr eine Meldung aus, daß die Zeit abgelaufen ist.

Sie können die Eieruhr zeitgleich mit dem Wecker einsetzen. Die kleinste Zeitspanne beträgt **1 Minute**, die größte **1439 Minuten**, das entspricht 23 Stunden und 59 Minuten. Wenn Sie hier den Wert ändern, wird die Eieruhr automatisch eingeschaltet.

So stellen Sie die Eieruhr

- ▶ Rufen Sie den Dialog für die Eigenschaften auf.
- ▶ Tragen Sie die gewünschte Zeitspanne in Minuten ein.
- ▶ Drücken Sie die Eingabetaste

Wecker

Zu einem bestimmten Zeitpunkt wird eine kleine Meldung ausgegeben, wenn die angegebene Uhrzeit erreicht wird.

Für die Stunde betragen die gültigen Angaben **0 bis 23**, für die Minuten **0 bis 59** Minuten. Wenn Sie in den beiden Feldern etwas ändern oder eintragen, so wird der Wecker automatisch eingeschaltet.

Sie können den Wecker gleichzeitig zur **Eieruhr** einsetzen.

So stellen Sie den Wecker

- ▶ Rufen Sie den Dialog für die Eigenschaften auf.
- ▶ Tragen Sie die gewünschte Uhrzeit ein.
- ▶ Drücken Sie die Eingabetaste

Optionen

Mit Fenstertitel

Wenn Sie **Mit Fenstertitel** angekreuzt haben, so zeigt die Uhr im Fenstertitel das aktuelle Datum an. Das Datum können Sie aber ebenfalls in der Task-Leiste sehen.

Hinweis:

Wenn die Uhr ohne Titel dargestellt wird, so können Sie die Uhr dadurch verschieben, daß Sie irgendwo in das Fenster der Uhr klicken und mit gedrückter linker Maustaste die Maus bewegen.


Wenn Sie Immer im **Vordergrund** angekreuzt haben, so ist die Uhr immer sichtbar. Dies ist dann nützlich, wenn Sie das Fenster der Uhr möglichst klein in einer der Bildschirmecken platzieren.

Mit der Option **Automatisch starten** haben Sie die Möglichkeit, die Uhr zusammen mit Windows zu starten.

Uhr deinstallieren

Die Uhr speichert die Einstellungen wie zum Beispiel die Fensterposition in der Registrierungsdatenbank von Windows.

Um diese Einträge wieder zu entfernen, können Sie mit **Systemsteuerung/Software** die Uhr wieder entfernen. Alle Dateien der Uhr werden dann ebenfalls entfernt.
\\brdrb

Klicken Sie auf  um die Uhr zu entfernen.

Die Dialogbox für die Einstellungen der Uhr rufen Sie auf, indem Sie

- in der TaskBar mit der rechten Maustaste den Menüpunkt 'Einstellungen' wählen
- oder über dem Fenster der Uhr die rechte Maustaste drücken.
- oder, wenn das Fenster der Uhr aktiv ist, die Tastenkombination Umschalt+F10 drücken.

Dieser Schalter ruft die von der Systemsteuerung bekannte Dialogbox zum Einstellen der Uhrzeit und des Datums auf.

Für diese aufgelisteten Ereignisse können Sie einen Klang zuordnen.

Der Name der Klangdatei für das oben in der Liste aufgeführte Ereignis

Drücken Sie diesen Schalter, wenn Sie nach der Klangdatei suchen möchten

Nur wenn diese Option angekreuzt ist, ertönt der Klang

Wenn Sie diesen Schalter drücken, hören Sie den Klang der ausgewählten Klangdatei

Stop die Ausgabe des Klangs.
Dieser Schalter ist nur dann verfügbar, wenn im Augenblick eine Klangausgabe erfolgt.

Klang

Verschiedenen Ereignissen können Sie Klängen zuordnen.

Die Ereignisse sind:

- Weckeralarm
- Alarm der Eieruhr
- Stundenschlag zur vollen Stunde
- Stundenschlag zur halben Stunde

Bei diesen Ereignissen wird jeweils die gewählte Klangdatei abgespielt.

So ordnen Sie einem Ereignis einen Klang zu:

- ▶ Wählen Sie das Ereignis aus der Liste
- ▶ Tragen Sie den Namen der Klangdatei ein. Sie können auch der Datei suchen, wenn Sie den Schalter 'Durchsuchen' drücken.
- ▶ Markieren Sie das Feld 'eingeschaltet'.

